

BEFEHLSGEWALT!

*„Gottes Wort in deinem Mund ist genauso stark wie Gottes Wort in Seinem Mund!“
REINHARD BONNKE*

*„Alles was ihr in meinem Namen bittet (sagt, befiehlt, fordert, proklamiert) werde ich tun“
„Ich habe meinem Volk gesagt, dass sie haben können was sie sagen, aber sie sagen nur was sie haben.“
JESUS*

Die stärkste Waffe, die Gott uns gegeben hat ist unser Mund. Gott nahm DAS WORT in seinen Mund und schuf damit die Welt und das Universum. Er setzte sich am 7. Tag zur Ruhe und gab uns die Fähigkeit, mit unserem Mund Dinge zu erschaffen. Wenn ein Mensch DAS WORT in seinen Mund nimmt, es bekennt und im Herzen glaubt, dann entsteht eine neue Schöpfung. Dieses Wunder der Wiedergeburt ist ein größeres Wunder als das der Schöpfung und es geschieht mit dem Mund. Wenn ein Mensch DAS WORT in seinen Mund nimmt und es im Herzen glaubt dann passiert Heilung. Jesus heilte Menschen mit seinem Mund. Er trieb Dämonen aus mit seinem Mund. Er verfluchte einen Baum mit seinem Mund und der Baum starb. Jesus sagte, wenn jemand zu diesem Berg (Problem) sprechen würde und nicht zweifeln würde, sondern glauben würde, dass das was er sagt passiert, dass dieser Mensch haben kann was immer er auch sagt. Das ist genau was Gott tat. Er sprach diese Welt in Existenz. Und wir können dasselbe tun, denn Gott gab uns Seinen Glauben. Wenn wir das Evangelium verkündigen, dann nehmen wir Gottes Wort in den Mund und proklamieren es und unser Mund wird zum Mund Gottes. Gott tut dann durch unseren Mund dasselbe was er am Anfang mit seinem Mund tat. Er erschafft Neues. Durch uns wird Neues erschaffen: Menschen werden eine neue Schöpfung. Körper werden geheilt. Das Wort, das aus unserem Mund kommt ist das Wort Gottes und es wirkt und tut seine Arbeit. Unser Mund ist der Revolver und das Wort Gottes in unserem Mund ist die Kugel. Die Zunge ist der Abzug. Das Wort Gottes hat explosive Kraft, wenn es im Herzen mit Glauben vermischt wird. Kopfglaube bewirkt nichts, nur Herzensglaube. Das Wort wirkt nur im Herzen, nicht im Kopf. Samen entfaltet seine Kraft nur im Boden, nicht in der Hosentasche.

Wenn das Wort in meinem Herzen ist und ich es dann in meinen Mund nehme, dann wird das Wort zum Schwert des Geistes. Wenn ich es aber nur aus meinem Kopf zitiere, dann ist es stumpf und kraftlos. Das Wort wird nur ein Teil von mir, wenn ich es meditiere und darüber nachsinne. Jeremia sagte: Ich habe dein Wort gefunden und es gegessen wie Brot. Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt. Ich muss Gottes Wort essen, es in den Mund nehmen, zu mir selber sprechen, meditieren, bis es ein Teil von mir geworden ist.

„Siehe, ich habe dich zum scharfen, neuen Dreschwagen gemacht, der Zähne hat, um Berge zu zerdreschen und zu zermahlen und Hügel zu Spreu zu machen.“ Jesaja 41,15.

Das Wort Zähne heißt im Original: ein Besitzer von zwei Munden. Gott macht dich zu einem Dreschwagen mit zwei Munden. Gottes Mund und dein Mund haben sich vereint. Du sagst was Gott sagt. Dein Mund wird zum Mund Gottes! Dein Mund wird ein zweiseitiges Schwert: Gottes Mund ist die eine Schneide und dein Mund die andere Schneide! Gott hat gesagt, damit wir sagen können... Hebräer 13,5.6.

Gott sagt dem Jeremia, dass er ihn über Völker und Königreiche setzt, damit er ausreißt, zerbricht, zerstört und verdirbt, um zu bauen und zu pflanzen. Wie sollte Jeremia das tun? Mit seinem Mund! Jesus gab uns Autorität, auf Erden zu binden was im Himmel gebunden ist und zu lösen was im Himmel gelöst ist. Wir tun das mit unserem Mund. Jesus hat uns berufen Berge mit unserem Mund zu zermahlen und zu versetzen! Unser Mund ist Gottes Dreschwagen und Gottes Sämaschine. Mit dem Mund säen wir Gottes Wort in unser Herz und mit dem Mund bringen wir die Ernte ein.

Welt-Weites Evangelium e.V.

Postfach 500231
60392 Frankfurt am Main
Tel. 06186 9143727
info@wwevangel.org
www.wwevangel.org

FreiKirchen Bank
IBAN: DE60 5009 2100 0001 7808 08
BIC: GENODE51BH2

